

NEUE ZUSCHÜSSE DER WALLONISCHEN REGION ZUGUNSTEN NOCH GESCHLOSSENER UNTERNEHMEN, DER HOTELBRANCHE, DES B2B-BEREICHS UND ANDERER SPEZIFISCHER SEKTOREN

Auf Vorschlag des Wirtschaftsministers Willy Borsus hat die Wallonische Region vier weitere Beschlüsse gefasst, um die Wirtschaftssektoren, deren Tätigkeit immer noch stark unter den Auswirkungen der Coronakrise leidet, zu unterstützen:

- Eine Prämie für Selbstständige und Unternehmen, die sich immer noch im Stillstand befinden (HoReCa, Kontaktberufe, Freizeitzentren...).
- Eine Prämie für die Hotelbranche
- Eine Entschädigung für Selbstständige und Unternehmen, die im B2B-Bereich tätig und indirekt von Schließungsentscheidungen betroffen sind
- Ein Fonds für bestimmte Branchen wie Reisebüros, Vermietungen,...

1. PRÄMIE FÜR NOCH GESCHLOSSENE BETRIEBE

Die wallonische Regierung hat beschlossen, eine Ausgleichszahlung zugunsten der derzeit noch geschlossenen Betriebe zu gewähren. Förderfähig sind demnach Selbstständige und Unternehmen, deren Tätigkeit zu den folgenden Sektoren (NACE-Codes in der Zentralen Unternehmensdatenbank) und Teilsektoren gehört:

- **55.202** Ferienzentren und -dörfer
- **55.300** Campingplätze und Parkanlagen für Wohnwagen/Wohnmobile
- **56.101** Restaurants mit Vollbedienung
- **56.102** Kleine Restauration und Catering
- **56.210** Verpflegungsdienstleistungen (Catering)
- **56.301** Cafés und Bars
- **56.302** Diskotheken, Tanzlokale, usw.
- **56.309** Andere Trinkhallen
- **59.140** Dienstleistungen der Vorführung von Filmen
- **82.300** Veranstaltung von Messen und Kongressen
- **85.510** Unterricht in Sport- und Freizeitaktivitäten
- **85.520** Kulturelle Bildung
- **85.532** Unterricht im Flugzeug- und Bootsfahren
- **90.021** Promotion und Organisation von Live-Auftritten

- **90.041** Verwaltung von Theatern, Konzertsälen, usw.
- **90.042** Verwaltung von Kulturzentren
- **91.030** Verwaltung von historischen Stätten und Denkmälern sowie ähnlichen touristischen Attraktionen
- **91.041** Verwaltung von botanischen und zoologischen Gärten
- **93.110** Verwaltung von Sportanlagen
- **93.121 bis 93.129** Aktivitäten von Sportvereinen
- **93.130** Fitnessstudios
- **93.199** Sonstige sportliche Aktivitäten
- **93.211** Messegelände
- **93.212** Vergnügungs- und Freizeitpark-Aktivitäten
- **93.291** Betrieb von Billard- und Snookerhallen
- **93.292** Betrieb von Erholungsgebieten
- **93.299** Sonstige Erholungs- und Freizeitaktivitäten
- **96.021** Friseure
- **96.022** Schönheitspflege
- **96.040** Körperpflege
- **96.092** Dienstleistungen für Tätowierungen und Piercings



DIE PRÄMIEN SIND WIE FOLGT GESTAFFELT:

- eine Entschädigung in Höhe von **4.000 € bis 12.000 €** für Selbstständige/Unternehmen, die seit dem 19. Oktober 2020 geschlossen sind.
- eine Entschädigung in Höhe von **3.250 € bis 9.750 €** für Selbstständige/Unternehmen, die seit dem 2. November 2020 geschlossen sind.

Diese Zulage wird entsprechend der Größe des Unternehmens, umgerechnet in Vollzeit-äquivalenzen (VZÄ), gewährt:

	Kategorien (VZÄ)			
	< 1	1-4	5-9	10+
Geschlossen seit dem 19/10	4000 €	6500 €	9500 €	12000 €
Geschlossen seit dem 2/11	3250 €	5500 €	7500 €	9750 €

2. PRÄMIE FÜR DEN HOTELSEKTOR

Die notwendigen Gesundheitsmaßnahmen, die im Zusammenhang mit der Covid-19-Krise in Belgien, aber auch weltweit ergriffen wurden, haben erhebliche Auswirkungen auf den Tourismus und somit auch auf die Hotelbranche. Obwohl Hotels nicht zur Schließung verpflichtet sind (da sie als Basisdienstleistung angesehen werden), sind sie angesichts des Rückgangs der Touristenzahlen, des Wegfalls der meisten geschäftlichen Veranstaltungen und der Schließung von Restaurants ebenfalls in hohem Maße von den Einschränkungen im Zusammenhang mit Covid-19 betroffen.

Um die unmittelbaren wirtschaftlichen Auswirkungen der Krise auf diesen Sektor zu mildern, hat die wallonische Regierung beschlossen, Selbstständigen und Unternehmen, die im **Hauptberuf im Hotelgewerbe** (NACE-Code 55.100) tätig sind, eine besondere Intervention zu gewähren. **Dieser Zuschuss wird in Form einer Pauschale von 1.000 € pro Zimmer ausgezahlt.**

3. PRÄMIE FÜR SELBSTSTÄNDIGE/UNTERNEHMEN, DIE IM B2B-GESCHÄFT TÄTIG UND INDIREKT VON SCHLISSUNGEN BETROFFEN SIND

Einige Selbstständige und Unternehmen befinden sich in einer prekären Situation, weil sie im B2B-Bereich tätig und wichtige Zulieferer für geschlossene Sektoren sind (z.B. HoReCa- und Veranstaltungssektor).

Die wallonische Regierung hat beschlossen, diesen ebenfalls stark betroffenen Sektoren eine finanzielle Unterstützung zu gewähren. Die Höhe der Prämie soll unter anderem auf Grundlage des prozentualen Umsatzverlustes und der Abhängigkeit der Aktivität von den geschlossenen Sektoren berechnet werden.

4. FONDS FÜR BESTIMMTE SEKTOREN

Einige Aktivitäten fallen größtenteils nicht in die oben genannten Kategorien, sind aber ebenfalls von den gegenwärtigen Corona-Restriktionen stark betroffen, z.B.: Reisebüros, Vermietung, ... Deshalb hat die Regierung beschlossen, sie durch einen Fonds zu unterstützen, dessen Modalitäten noch ausgearbeitet werden.



BEANTRAGUNG

Die Einzelheiten zur Beantragung dieser Prämien werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.